

## Bachelorarbeiten Kulturwissenschaften im Fach Gender Studies

Die folgenden Ausführungen beschreiben – ergänzend zu den allgemeinen, im Studienhandbuch dargestellten Richtlinien – die Rahmenanforderungen für die Absolvierung des Moduls Bachelorarbeit im Fach **Gender Studies**. Für eine solche wird erwartet, dass Gender Studies als Ergänzungsfach belegt wird.

Das Modul setzt sich aus den folgenden Teilbereichen zusammen:

- A) Projekt-/Themenentwicklung: 10 ECTS
- B) Bachelorarbeit: 8 ECTS
- C) Öffentliche Präsentation und Bachelorprüfung: 6 ECTS

### A) Projekt-/Themenentwicklung

Für den Teilbereich Projekt-/Themenentwicklung ist die LVA ‚Projektentwicklung‘ (10 ECTS) zu besuchen.

Im Rahmen der LVA sollen die Studierenden u.a. folgende Leistungen erbringen:

- Einlesen in das geplante Thema
- Absprache mit der gewählten Betreuer\*in oder Mitbetreuer\*in
- Verfassen eines Exposé(s) mit den folgenden Inhalten:
  - Thema/Untersuchungsgegenstand, Forschungsfrage(n), Forschungsstand, kritische Reflexion der Literatur, Aufbau der Arbeit, Literaturliste. Die erwartete Länge des Exposé(s) wird in der LVA bekanntgegeben.

### B) Bachelorarbeit

Verfassen einer rund 30 Seiten umfassenden Bachelorarbeit (ca. 70.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und Fußnoten).

Zitierregeln sind mit der Betreuer\*in vorab abzusprechen. Falls keine anderen Regeln vereinbart werden, gilt:

[https://www.springer.com/journal/11614/submission-guidelines#Autorenhinweise\\_Literatur](https://www.springer.com/journal/11614/submission-guidelines#Autorenhinweise_Literatur)

Der Aufbau der Arbeit folgt – in Absprache mit der Betreuer\*in – dem Exposé.

Die verwendete Literatur soll insgesamt 15-20 Titel (Monografien, Aufsätze, ev. Working Papers) nicht überschreiten. Diese Referenzen können auch durch Quellen, Referenzbeispiele bzw. Internetressourcen ergänzt werden.

### C) Öffentliche Präsentation und Bachelorprüfung

Die positive Absolvierung von Teil A und B ist Voraussetzung für Teil C. Die kommissionelle Präsentation basiert auf einem zuvor einzureichenden einseitigen Thesenpapier. Die Prüfungskommission besteht aus mind. 2 prüfungsberechtigten Personen, wovon eine in der Regel die Betreuer\*in ist.